

Sitzungs Protokoll

Veranstaltung: JFKS Berlin - Gesamtelternvertretungssitzung		
Datum: 26. Februar 26th 2026	Ort: Berlin; JFKS	Zeit : 18.30 – 20.30 Uhr
Datum der Einladung: 16. Februar 2026	Agenda: 1. Begrüßung 2. Genehmigung der Tagesordnung 3. Genehmigung Protokoll der letzten Sitzung 4. Bericht der Gesamtschülervertretung 5. Bericht der Grundschule 6. Bericht der Oberschule 7. Bericht der Lehrerschaft 8. Spotlight: Implementierung des neuen Sprachprogramms A. Implementierung in der Grundschule B. Übergang zur HS in 2026/7 C. Moderierte Diskussion 9. Podium der Gremien 10. Verschiedenes und Ankündigungen	
Vorsitz: J. Müller/ C. De Vivanco	Protokoll: A. Kesselhaut / B. Sun	Anzahl der Teilnehmer: 78

Deutsche Version		Annexes
No.	Zusammenfassung	Kommentar
1.	Willkommen PCB anwesend: L. von Schweinitz, H. Broad, N. Reggelin, B. Sun, H. Kölling-Orb, J. Bespolka J. Müller, C. de Vivanco	
2.	Genehmigung Agenda: Einstimmig angenommen	
3.	Genehmigung Protokoll der letzten Sitzung: Einstimmig angenommen	
4.	Bericht der Gesamtschülervertretung: nicht anwesend	
5.	Bericht der Grundschule– A. Ecke <ul style="list-style-type: none"> ● Es wird ein Therapiehundprogramm von Frau Neumann in gewissen Klassen eingeführt. Frau Neumann verfügt über alle erforderlichen Unterlagen und Zertifizierungen. Bevor der Hund den Unterricht besuchen darf, muss eine schriftliche Einwilligung der Eltern vorliegen. 	

	<ul style="list-style-type: none"> Wandertage sind unmittelbar mit dem Lehrplan verbunden und haben einen klaren pädagogischen Zweck. Sie werden sorgfältig vorbereitet und lange im Voraus geplant und gebucht. 	
6.	<p>Bericht der Oberschule– E. Hale</p> <ul style="list-style-type: none"> 26.-27.03 findet kein regulärer Unterricht in der Mittelstufe statt (7-11) wegen den 5. PK Prüfungen des Abiturs. Ausnahmen: <ul style="list-style-type: none"> Religionssfahrten finden an diesen Tagen statt 26.03: Prüfungen der 10. Klassen, Anwesenheitspflicht 26.03: 9A–9D Drogenpräventionsschulung, Anwesenheitspflicht Die Motto Woche der 12. Klasse ist für vor den Osterferien geplant. Die Skireise der 8. Klassen beginnt am 1.03.2026. Das zweiwöchige Praktikum der 9. Klassen beginnt am 02.03.2026. 	
7.	<p>Bericht der Lehrerschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> Die Lehrerschaft bedankt sich für die Teilnahme an der Courage-Woche, der Kartoffelaktion und dem Schul- Musical. Am Samstag, den 7. März, wird die Schule das Finale des Odyssey-of-the-Mind-Wettbewerb ausrichten. Nächste Schultheaterstück: bilinguale Inszenierung von “Ein Sommernachtstraum” 	
8.	<p>Spotlight: Implementierung des neuen Sprachprogramms</p> <ul style="list-style-type: none"> Präsentation Grundschule: Mr. Bollig und Fr. Gothe: siehe Link Präsentation Oberschule: Ms. Hale: siehe Link 	ES LINK
	<ul style="list-style-type: none"> F: Wie können Eltern nachvollziehen, welche Lehrkräfte mit ihrem Kind arbeiten, da im neuen System mehr Lehrkräfte beteiligt sind? A: Das neue System erfordert mehr Flexibilität von allen Beteiligten. Da die differenzierten Fördergruppen (DIFF) nur 2-3 Std pro Woche zusammenkommen, sollten Eltern ihre Fragen an die Klassen- bzw. Haupt-Fachlehrkraft für Deutsch oder Englisch richten, die als Ansprechpartner fungiert. F: An wen sollen sich Eltern bei Fragen zu differenzierten Hausaufgaben wenden — an die Klassenlehrkraft oder die DIFF-Lehrkraft? A: Im Zweifelsfall wenden Sie sich an die Hauptklassenlehrkraft. F: Wissen die Schüler, in welcher DIFF-Stufe sie sind? A: Die Lehrkräfte versuchen, die unterschiedlichen DIFF-Niveaus für die Schüler möglichst unauffällig zu gestalten. Die Zusammensetzung der Gruppen ändert sich aufgrund laufender Lernstandserhebungen immer mal wieder, was bisweilen verwirrend sein kann, aber letztlich wirkungsvoller ist. F: Was ist das Ziel hinsichtlich der doppelten Muttersprachkompetenz? A: Das Ziel ist, dass alle Schüler sowohl im Englischen als auch im Deutschen eine doppelte Muttersprachkompetenz erreichen. 	

	<ul style="list-style-type: none"> ● F: Verlangsamt das gleichzeitige Erlernen zweier Sprachen die sprachliche Entwicklung in beiden Sprachen? A: Die Forschung zeigt, dass dies nicht der Fall ist. Kinder holen in der Regel auf. Das gleichzeitige Erlernen beider Sprachen ist vorteilhaft und hat keine langfristigen Nachteile. Obwohl Schüler häufig eine dominante Sprache haben, werden beide Sprachen mit der Zeit gleichermaßen stark. Deutsch und Englisch weisen viele Gemeinsamkeiten im Lesen und Schreiben auf, was das Lernen erleichtert. ● F: Wie wird der Erfolg und die Wirksamkeit des Programms gemessen? A: Der Erfolg wird anhand von Rückmeldungen der Schüler und Lehrkräfte, Testergebnissen (keine US-amerikanischen Standardtests) sowie durch die kontinuierliche Messung von Lernfortschritten und die entsprechende Anpassung des Unterrichts ermittelt. Das Programm ist stark forschungsbasiert, insbesondere auf der Grundschulebene. Auf der Ebene der weiterführenden Schule ist die Forschungslage dünner, da die meisten Schulen zweisprachige Programme in den Oberschule nicht weiterführen. Die JFKS gilt als einzigartige Institution, da sie es sich zur Aufgabe gemacht hat, akademisches Vokabular gleichzeitig in zwei Sprachen zu vermitteln. ● F: Wie können Eltern Feedback geben oder Bedenken äußern? A: Eltern werden ermutigt, sich direkt an die Lehrkräfte zu wenden. Hinweis: Ein strukturierter Rückmeldeprozess ist noch nicht etabliert. Es wurde ein Feedbacksurvey zum Jahresende angesprochen. ● F: Was waren die größten Herausforderungen bei der Umsetzung des neuen Programms? A: Die größte Herausforderung bestand darin, den richtigen Weg zur Differenzierung des Unterrichts für jeden Schüler zu finden und dabei dieselben übergeordneten Ziele zu verfolgen. Dies war ein komplexes Problem. Team-Teaching hat zunächst zu Unsicherheiten im Kollegium geführt, da es eine erhebliche Veränderung darstellte. Es hat sich jedoch inzwischen als großer Erfolg erwiesen und verbessert sowohl die Unterrichtsqualität als auch das Arbeitsklima für die Lehrkräfte. 	
9.	<p>Podium der Gremien</p> <ul style="list-style-type: none"> ● The Verein lädt alle Mitglieder ausdrücklich zur Vereinssitzung am 18.03.2026 ein. Der gesamte Vorstand wird neu gewählt und es wird um Anwesenheit und Abstimmung gebeten. 	
10.	<p>Verschiedenes und Ankündigungen</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Parent Initiative on Cyberbullying: update Präsentation; siehe Link ● Stadtradeln Initiative in Mai/Juni: Präsentation, siehe Link; es wird um Mitstreiter gebeten bei der Organisation: Kontakt tobias.zeller@gmail.com 	<p>Cyberbullying LINK</p> <p>Stadtradeln LINK</p>